

Bedienungsanleitung

Alarmgerät ACA-10N

Code-Nr. 99-97-2554 D

Ausgabe: 02/2015



1. Allgemeines

Der ACA-10N ist ein Alarmgerät mit 10 Alarmeingängen, an welche Signalgeber wie z.B. ein Signalhorn, eine Rundumleuchte, eine HBA Innensirene und ein Telefonwählerkontakt angeschlossen werden können. Einstellbar sind auch eine Alarmverzögerungs- und Unterdrückungszeit. Der Lade- / Entladestrom ist stetig am Gerät abzulesen. Alle 24 Stunden wird die Kapazität der Batterie einer Selbstprüfung unterzogen und löst bei zu niedrigem Batteriestand sofort einen Alarm aus.

Als Option: ACA-OM8 Modul für 8 Ausgänge.

Diese Ausgänge können als zusätzliche Telefonwähler-kontakte benutzt werden.



2. Aufstellung

Der ACA-10N wird mit 4 Schrauben befestigt. Sorgen Sie dafür, daß sich durch die Schrauben keine Feuchtigkeit hineinzieht. Die Kabel sind durch die Büchse zu führen und sollten richtig abgeklebt werden.

3. Technische Daten

Elektrisch

Netzspannung (F1)	: 230 Vac \pm 10%, 50/60 Hz (T 0,5 A)
Wirkleistung	: 40 VA
Umgebungstemperatur	: -10 °C ... +40 °C
Alarmeingang	: 24 Vdc Unterbrechungskreis, R max. 100 Ω
Telefonwählerkontakt	: Spannungsloser Unterbrechungskontakt, 24 Vac/dc 0,5 A max.
Rundumleuchte (F2)	: Spannung 12 Vdc (T 1,6 A)
Horn (F3)	: Spannung 12 Vdc (T 1,6 A)
HBA	: Spannung 12 Vdc Strom 60 mA max.
Batterie	: 12 Vdc / 2 Ah
Abweichung Batterieüberprüfung	: 25 ppm
Schaltuhr	
Batteriespannungsindikation	: U > 11,5 V ; grün U < 11,5 V ; gelb U < 10,5 V ; rot
Batteriestromindikator	: I > 1 mA ; grün I < 1 mA ; gelb I < -1 mA ; rot

Option ACA-OM8

8x Telefonwählerkontakt	: Spannungsloser Unterbrechungskontakt, 24V ac/dc 0,5 A max. über ACA10N_REL Platine
-------------------------	--

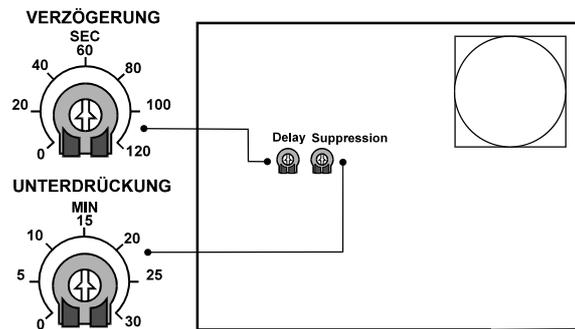
Mechanisch

Dimensionen	: 243 x 192 x 117 mm
Gehäuse	: IP 54
Gewicht	: etwa 3 kg
Schallemission	: < 70 dB(A)

4. Inbetriebnahme

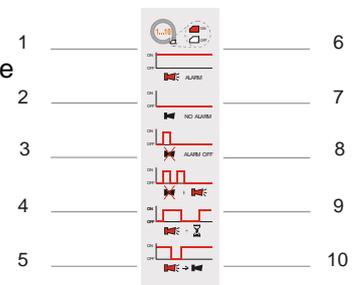
Achten Sie darauf vor der Inbetriebnahme des ACA-10N die positive Batterieklemme anzuschließen (Siehe 8. Anschlußplan). Nutzen Sie den Brückenstecker auf der Bodenplatte für die Alarmeinstellung für abwechselndes Signalhorn, Rundumleuchte (Position ) oder kontinuierliches Signalhorn (Position )).

Die zwei Potentiometer auf der Deckelplatte ermöglichen eine Verzögerungszeit und eine Unterdrückungszeit für den Alarm einzustellen (Siehe Abbildung).



Die Alarmverzögerung lässt sich von 0-120 Sekunden einstellen, die Alarmunterdrückung von 0-30 Minuten. 24 Stunden nach der Inbetriebnahme des ACA-10N wird die Batterie einer Selbstprüfung unterzogen. Wenn Sie den Zeitpunkt der Prüfung ändern wollen, starten Sie die Batterieprüfung gerade in dem Moment, wo die Prüfung stattfindet, und halten Sie die  Taste 3 Sekunden gedrückt.

Im Deckel des ACA-10N befindet sich ein Formular (siehe Abbildung). Hier können Sie Selbst die Alarmeingänge benennen. Gleichzeitig zeigen sich die möglichen Signalisierungen der Signalleuchte bei den  ...  Tasten.



5. Bedienung

Zeichen	Erklärung
	SIGNALHORN AUS: Mit dem Schlüsselschalter werden das Signalhorn und die Rundumleuchte ausgeschaltet. Die HBA und der Kontakt für den Telefonwähler bleiben aktiviert.
 ... 	ALARMUNTERDRÜCKUNG: Bei Alarm kann durch Drücken dieser Taste der Alarm einige Zeit unterdrückt werden. Unterdrückt wird: Signalhorn, Rundumleuchte, HBA und Telefonwählerkontakt. Die Unterdrückungs-einstellzeit ist 0-30 Minuten.
	ALARMÜBERPRÜFUNG: Mit dieser Taste können Sie die Signalgeber wie das Signalhorn, die Rundumleuchte, die HBA und den Telefonwählerkontakt einschalten. Beim Drücken der Taste wird die Alarmüberprüfung ohne Verzögerung eingeschaltet. Ein zweites Mal Drücken schaltet die Alarmüberprüfung aus. Ein Alarm lässt sich auf diese Weise aber nicht ausschalten.
	BATTERIETEST: Benutzen Sie diese Taste um die Batterie zu überprüfen (Test dauert etwa 1,5 Minuten). Wenn Sie die Taste während der Überprüfung nochmal drücken, wird der Batterietest abgebrochen. Wenn sich herausstellt, dass die Batterie fehlerhaft funktioniert, wird unmittelbar ein Alarm ausgelöst. Dieser Alarm lässt sich durch erneutes Drücken der Batterietest-Taste beseitigen. Wenn die Taste 3 Sekunden gedrückt gehalten wird, setzt sich der 24-Stunden Timer auf 0 zurück und es wird nach 24 Stunden automatisch ein Batterietest ausgeführt. Es ist also wichtig diesen Test zum richtigen Zeitpunkt auszuführen.
 + 	EIN- und AUSSCHALTEN: Das Ausschalten eines Einganges geschieht durch Drehen des Schlüssels und gleichzeitiges Drücken der Alarmunterdrückungstaste. Der Eingang ist jetzt abgeschaltet. Wenn der Schlüssel danach wieder zurück gedreht wird, bleibt der Alarm ausgeschaltet. Das Einschalten eines Einganges ereignet sich auf die gleiche Weise wie beim Ausschalten oder wenn die Alarmunterdrückungstaste für die Dauer von 3 Sekunden gedrückt wird.

7. Wirkung

In Normalbetrieb löst sich kein Alarm aus. Die Signalgeber können durch Drücken  überprüft von werden. Ein zweites Drücken der Taste stoppt die Überprüfung.

Die Batterie kann durch Drücken von  überprüft werden. Wird die Taste 3 Sekunden gedrückt gehalten, setzt sich die 24-Stunden-Schaltuhr auf 0 und die Batterie wird nach 24 Stunden einer automatischen Selbstüberprüfung unterzogen. In allen Alarmsituationen können Sie das Signalhorn und die Rundumleuchte mit Hilfe des Schlüsselschalters ausschalten. Der ACA-10N löst einen Alarm aus, wenn:

- + ein oder mehrere Alarmausgänge unterbrochen sind.
- + bei einer Batterieüberprüfung die Batteriespannung zu niedrig ist.
- + es keine Netzspannung gibt.

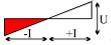
- Unterbrochener Alarmeingang:

Erkennbar am Daueraufleuchten der  LED-Leuchte. Ab diesem Moment startet auch die Alarmverzögerungszeit. Nach Ablauf der Verzögerungszeit schalten die Signalgeber ein. Um die Signalgeber unmittelbar auszuschalten kann der Alarm eine bestimmte Zeit unterdrückt werden. Man hat dann Zeit die Störung zu beseitigen. Wenn sich ein Alarm am Alarmeingang nach einiger Zeit von selbst ausschaltet, brennt die Signalleuchte mit einer längeren Unterbrechung und blinkt kurz. Es zeigt an, dass zuvor ein Alarm ausgelöst wurde. Die Meldung lässt sich durch Drücken der zugehörigen Taste beseitigen. Während eines Alarms wird die Batterie keiner Überprüfung unterzogen. Die Signalgeber werden von der Netzspannung mit Strom versorgt, so dass die Batterie sich nicht entlädt.

- Batteriealarm:

Erkennbar an drei aufleuchtenden LED-Leuchten der Batterieindikation . Der Batteriealarm ohne Verzögerung durchgegeben. Um diesen Alarm aufzuheben, drücken Sie die  Taste (die 24-Stunden-Schaltuhr wird unverändert weiter laufen). Eine schwache Batterie verursacht bei einer nächsten Überprüfung erneut Alarm.

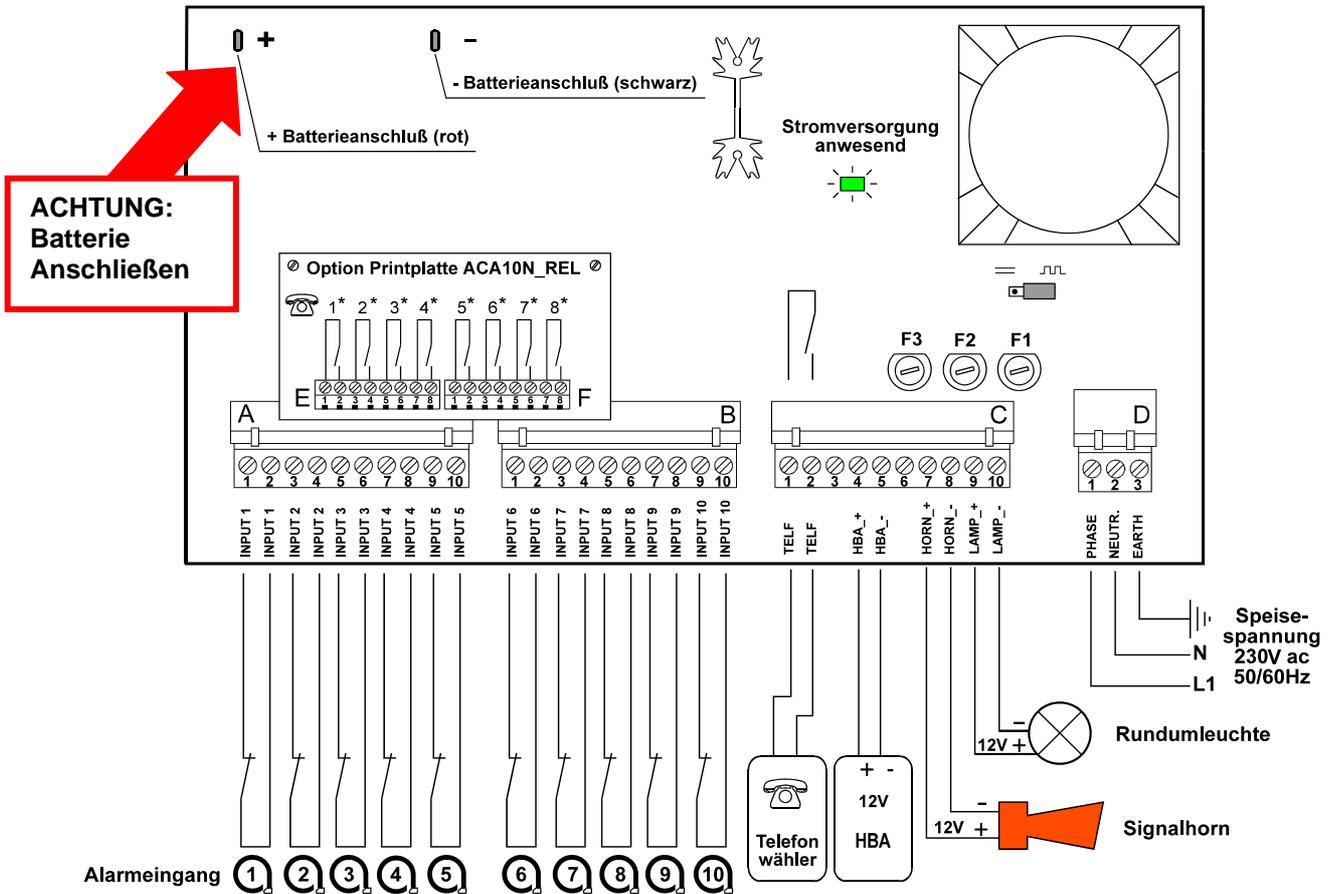
- Keine Netzspannung:

Das keine Netzspannung da ist, ist erkennbar an der Kombination einer roten Signal-LED (entladen) der Batterie-Anzeige , des ALARM-LED  und der ALARM-Unterdrückungstasten   die kontinuierlich aufleuchten.

Der ACA-10N und die Signalgeber werden von der Batterie mit Strom versorgt. Die Batterie leistet eine Mindestzeit von 1 Stunde (Batterie leer). Nachdem die Netzspannung wieder eingeschaltet ist, dauert das Aufladen der Batterie etwa 12 Stunden. Eine schwache Batterie setzt den 24-Stunden-Schaltuhr auf 0 zurück.

Achtung: Wenn die Alarmeingänge alle unterdrückt beziehungsweise ausgeschaltet sind, wird kein Netzspannungsalarm ausgelöst.

8. Anschlussplan



Achtung: Für die **ACA10N_REL** Option Platine gilt:
 Alarmergang 1 bis 7 aktiviert Ausgang 1* bis 7*
 Alarmergang 8 bis 10 aktiviert Ausgang 8*

Zeichen	Erklärung
	SIGNALHORN / RUNDUMLEUCHTE: Nutzen Sie den Brückenstecker auf der Bodenplatte für die Alarmerstellung abwechselndes <u>Signalhorn</u> , Rundumleuchte (Position) oder kontinuierliches <u>Signalhorn</u> (Position _____).